

# RS OGH 1997/11/27 8Ob342/97w, 1Ob107/98m, 3Ob44/08d

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.11.1997

## Norm

ZPO §490

ZPO §513

## Rechtssatz

§ 490 ZPO ist nur auf Leistungsurteile anwendbar, was aus dem Hinweis auf die Exekutionsfähigkeit des in Teilrechtskraft erwachsenen Teiles des Urteils hervorgeht. Eine durch analoge Anwendung des § 490 ZPO zu schließende Lücke besteht im Hinblick auf die besondere Regelung der das Erstgericht treffenden (§ 132 Abs 1 Z 4 Geo) Verständigungspflichten des Gerichtes gegenüber der Personenstandsbehörde (§ 38 Abs 2 Personenstandsgesetz in Verbindung mit § 20 Abs 2 Z 2 PStV) nicht, da es näherliegend ist, diese Regelung auch auf die Ausstellung der von den Verlobten gemäß § 43 Abs 1 PStG in Verbindung mit § 21 Abs 1 Z 3 PStV und Punkt 47.4.2. der DA zur Vollziehung des Personenstandsgesetzes und der Personenstandsverordnung vorzulegenden Bestätigung anzuwenden. Der Oberste Gerichtshof ist daher für die Bestätigung der Teilrechtskraft des Scheidungsurteiles nicht zuständig.

## Entscheidungstexte

- 8 Ob 342/97w  
Entscheidungstext OGH 27.11.1997 8 Ob 342/97w
- 1 Ob 107/98m  
Entscheidungstext OGH 09.06.1998 1 Ob 107/98m  
nur: § 490 ZPO ist nur auf Leistungsurteile anwendbar. (T1)
- 3 Ob 44/08d  
Entscheidungstext OGH 08.05.2008 3 Ob 44/08d  
Vgl; nur T1

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0108748

## Zuletzt aktualisiert am

09.07.2008

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)